

Protokoll des Treffens der Initiativgruppe des Sächsischen Landesverbandes für
Schulfördervereine e.V.

Protokoll

Anwesend:

Name	Organisation
Sally Paege	Stiftung Bildung
Andreas Kessel	Stiftung Bildung/lsfb
Lutz Noack-Windemuth	Sächsischer Landesverband der Schulfördervereine e.V.
Jana Brandt	Förderverein "Freunde und Förderer des OMSE e.V.
Maren Stancke	Förderverein 59. Grundschule e.V.
Igor Bastian	Förderverein der 88. Grund- und Oberschule Dresden- Hosterwitz e. V.
Angelika Filz-Gumbmann	Fürther ElternVerband e.V.
Daniel Möller	Fürther ElternVerband e.V.
Sigrid Lahr	Förderverein Thomas-Mann-Gymnasium Oschatz e.V.
Dagmar Müller	Verein der Freunde u. Förderer der Leibnizschule – Gymnasium e.V. Leipzig

Beginn des Treffens am 17.06.2017 um 11 Uhr, Ort: Laborschule (Espenstr. 3, 01169 Dresden)

Moderation: Andreas Kessel (Stiftung Bildung)

Protokoll: Sally Paege (Stiftung Bildung)

Inhalt

1. Status quo im slsfv.....	1
2. Vorstellung des lsfb als Beispiel	2
3. Ziele und Aufgaben.....	2
3.1 Kontaktmöglichkeiten zu anderen Fördervereinen	2
3.2 Flyer	3
3.3 Homepage	3
3.4 Logo	4
3.5 Mitgliederversammlung	4
4. Nächste Schritte und Termine.....	5

1. Gründungsgründe und Status quo im slsfv

Zu Beginn erzählte der Vorstandsvorsitzende des Sächsischen Landesverbandes der Schulfördervereine e.V. (slsfv) Lutz Noack-Windemuth, warum er den Landesverband damals gegründet hat. Das Hauptziel sei es gewesen als Ansprechpartner zu fungieren und Qualifizierungen anzubieten. Ein weiterer sei die Haftpflichtversicherung. Lutz Nock-Windemuth wies darauf hin, dass

Protokoll des Treffens der Initiativgruppe des Sächsischen Landesverbandes für Schulfördervereine e.V.

für viele Fördervereine die Haftpflichtversicherung ein wichtiger Grund sei, in den Landesverband einzutreten.

Der Sächsische Landesverband für Schulfördervereine hat ca. 50 Mitglieder und eigentlich drei Vorstandsmitglieder. Allerdings ist zurzeit nur noch Lutz Noack-Windemuth aktiv. Aufgrund dieser schwierigen personellen Situation ist die Aktivität des Landesverbandes in den letzten Jahren sehr eingeschränkt gewesen. Drei Jahre lang gab es keine Mitgliederversammlung mehr. Dies muss zeitnah nachgeholt werden.

Auch die Webseite des slsfv wurde lange Zeit nicht gepflegt und aktualisiert, sodass keine aktuellen Informationen zu finden sind. Andere Wege der Kommunikation mit den Mitgliedern existieren in Form eines Verteilers, der allerdings auch nicht aktiv genutzt wird. Für diesen kann man sich auf der Mitgliederseite registrieren.

Laut dem Vorstandsvorsitzenden gibt es in 93% der Schulen in Sachsen einen Förderverein und damit eine gute Abdeckung.

Laut Satzung besteht der Vorstand aus mindestens drei Personen. Andreas Kessel wies darauf hin, dass laut Satzung §10 der Vorstand jederzeit erweitert werden könne. Eine breite Basis mit Stimmberechtigung stärke den Landesverband.

Bisher sind keine Kitas Mitglied im Landesverband, auch wenn dies laut Satzung möglich wäre.

2. Vorstellung des Isfb als Beispiel

Andreas Kessel stellte den Teilnehmenden als Vorstandsmitglied den Landesverband der Kita- und Schulfördervereine Berlin-Brandenburg (Isfb) vor. Angesprochen werden das Handbuch für Kita- und Schulfördervereine, das Seminarangebot, die Bereitstellung von Informationen über die Webseite und die E-Verteiler sowie die persönliche Beratung der Engagierten. Weitere Informationen dazu sind auf der Webseite des Isfb (www.isfb.de) zu finden.

Es wird betont, dass ein Landesverband nicht allein da stehe und sich immer Unterstützung von anderen holen könne. Auch von Dritten kann man Unterstützung erhalten. Der Isfb ist Mitglied im Paritätischen.

3. Ziele und Aufgaben

Die Teilnehmenden haben gemeinsam überlegt, welche Aufgaben am dringendsten anstehen und wie und vielleicht sogar durch wen diese angegangen werden können.

3.1 Kontaktmöglichkeiten zu anderen Fördervereinen

Kontakt und Kommunikation sind wichtige Stützpfiler von den Landesverbänden, insbesondere von so großen Flächenländern. Dabei sei es wichtig, wie man sich präsentiert. Vorgeschlagene Kommunikationswege:

- Persönliche Vorstellung an Schulen
- E-Mails an Schul- bzw. Fördervereinsadressen
- Lokale Ansprechpartner des Landesverbandes für bestimmte Regionen

Protokoll des Treffens der Initiativgruppe des Sächsischen Landesverbandes für
Schulfördervereine e.V.

- Aufteilung der Regionen nach den fünf Regionalstellenbereichen der sächsischen Bildungsagentur
- Über lokale Presse

Aus der Diskussion sind folgende Arbeitspakete entstanden:

E-Mail-Verteiler erweitern und pflegen	Noch offen
Ansprechpartnerin für Leipzig	Dagmar Müller
Ansprechpartner Dresden und Ostsachsen	Igor Bastian
Schnelle Antworten ermöglichen	Igor Bastian (nachdem Lutz Noack-Windemuth ihm den E-Mail-Zugang angelegt hat)
Liste mit Namen und E-Mailadressen	Sally Paege
Kontaktlisten für Schulen und Kitas und Sachsen	Sally Paege
Interessierte aus Zwickau/Chemnitz finden	Sally Paege
Einbeziehen der Mitgliedsvereine des slsfv in die Arbeit	Lutz Noack-Windemuth
Interessierte als regionale Ansprechpartner anfragen	Sally Paege
Webseite (Texte)	Maren Stancke und noch offen
Webseite bauen	Noch offen

3.2 Flyer

Ein Flyer wird von den Teilnehmenden als sehr hilfreich angesehen. Dabei sei es wichtig, dass Ansprechpartnerin und Angebote des Landesverbandes auf dem Flyer stehen, sodass Interessierte sofort die wichtigsten Informationen haben. Dieser könne dann über verschiedene Wege an Fördervereine gelangen und die Reichweite des Sächsischen Landesverbandes erhöhen. Vorgeschlagener Verbreitungsweg:

- Über den Landeselternrat

Auf dem Flyer sollen folgende Informationen stehen:

- bisher festgelegten regionalen Ansprechpartner*innen
- allgemeine Kontaktpersonen
- Angebote, die der slsfv bisher zu bieten hat (Haftpflichtversicherung, Ansprechperson sein),

Der Flyer soll erst nach der Mitgliederversammlung in Druck gehen und soll klar machen, warum ein Förderverein Mitglied im Landesverband sein sollte.

Arbeitspakete

Flyerentwurf	Maren Stancke
Druck	Lutz Noack-Windemuth

3.3 Homepage

Die Webseite ist das Aushängeschild des Landesverbandes und sollte aktuell gehalten werden und den Besuchenden Zugang zu aktuellen Informationen über den Landesverband und zur Situation für Kita- und Schulfördervereine in Sachsen geben. Es zeigte sich, dass die Engagierten sich gern um die Texte auf der Homepage kümmern würden, aber weniger um die technische Seite. Eine Webseite des

Protokoll des Treffens der Initiativgruppe des Sächsischen Landesverbandes für Schulfördervereine e.V.

Landesverbandes existiert, ist aber nicht aktuell und muss auch optisch und strukturell überarbeitet werden. Am sinnvollsten wäre der Aufbau einer neuen Webseite, allerdings fehlt zurzeit das Fachwissen über den Aufbau einer solchen Webseite für die Engagierten. In der Zwischenzeit sollten die Engagierten Zugang zu der momentanen Webseite erhalten.

Eine einheitliche Gestaltung der Webseiten der Landesverbände wurde angesprochen, aber Andreas Kessel zeigte auf, dass das schwierig sei. Allerdings könne sich der Sächsische Landesverband gern an der Homepage des Isfb orientieren. Es geht dabei nur darum, die Inhalte aktuell zu halten.

Arbeitspakete

Texte für die Webseite erstellen	Maren Stancke und noch offen
Logindaten für alle Engagierten	Lutz Noack-Windemuth
Webseite erstellen	Noch offen
Layout Überlegungen für die Webseite	Jana Brandt

3.4 Logo

Es wurde sich dafür ausgesprochen, ein neues Logo zu entwerfen und auch ein neue Kurzform für den Landesverband zu nutzen. Der beliebteste Vorschlag war: slsf. Beim dem Entwurf des Logos soll sich an dem vom Isfb orientiert werden. Dies bezieht sich vor allem auf die Mehrfarbigkeit und die Form. Es wurde auch getestet, ob es diese Abkürzung schon vergeben ist und ob noch die URL slsf.de frei wäre. Das Ergebnis war sehr positiv. Die Abkürzung scheint von keiner anderen Organisation genutzt zu werden und auch die entsprechende URL wäre noch frei.

Sowohl beim Logo wie auch bei der Webseite sollen die Farben Grün und Weiß genutzt werden, um den Bezug zu Sachsen zu verdeutlichen. Es wurde auch die Fragen aufgeworfen, ob das Wappen in das Logo mit eingebaut werden soll. Allerdings waren sich die Anwesenden nicht sicher, ob dies erlaubt sei.

Falls es eine Namensänderung geben sollte, um auch Kitafördervereine im Vereinsnamen zu integrieren, soll dies sich nicht im Logo widerspiegeln.

Arbeitspakete

Logoentwurf	Noch offen
-------------	-------------------

3.5 Mitgliederversammlung

Am 11.11.2017 ist eine Mitgliederversammlung geplant. Da die erste in drei Jahren sein wird, ist unklar wie viele Mitglieder kommen werden. Geplant ist erst ein kleiner Seminarfachtag mit einem Workshop für alle Teilnehmenden. Katja Hintze wurde als Referentin für einen Workshop gewünscht, der ein Thema behandelt, dass bei dem Seminarfachtag am 18. März, gewünscht. Es wurde auch ein Input zum neuen Schulgesetz gewünscht. Dafür soll der Landeselternrat oder vielleicht jemand aus der Schulbehörde angefragt werden. Es wurde Martin Raschke vom LER angefragt.

Nach dem Seminarfachtag soll sich die Mitgliederversammlung angeschlossen werden. Dort soll es dann um die Wahl eines neuen Vorstandes und die Weiterentwicklung des Landesverbandes gehen.

Protokoll des Treffens der Initiativgruppe des Sächsischen Landesverbandes für Schulfördervereine e.V.

Es wurde sich mehrheitlich dafür ausgesprochen, dass der Vorstand erweitert werden soll. Mindestens ein*e Protokollant*in sollte zum bisherigen dreiköpfigen Vorstand dazu kommen.

Nach Kandidat*innen für den Vorstand wird auf der Mitgliederversammlung gesucht. Es soll keine Kommunikation zu möglichen Kandidat*innen im Vorfeld der Mitgliederversammlung geben.

Alle Anwesenden waren sich einig, dass die Satzung geändert werden müsste.

Der Tätigkeitsbericht und der Kassenbericht müssen bei der Mitgliederversammlung vorgelegt werden.

Andreas Kessel möchte ein Gymnasium in Dresden anfragen, ob der Seminarfachtag und die Mitgliederversammlung dort stattfinden können.

4. Nächste Schritte und Termine

Als nächstes möchten die Engagierten die beschlossenen Aufgabepakete bearbeiten und sich im September wieder treffen. Geplant ist der 29.09 um 10 Uhr. Die Engagierten möchten sich gerne bei Maren Stancke treffen.